

---

Subject: Heilpraktiker in Berlin gesucht

Posted by [andelia](#) on Thu, 14 Jun 2007 15:36:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo zusammen,

kommt jemand aus Berlin und hat bereits Erfahrungen mit Heilpraktikern gemacht, kann mir also jemanden empfehlen? Gerne auch einen, der sich mit Haarausfall auseinandersetzt, an der Ursachen- anstatt an Symptombekämpfung interessiert ist und einen nicht, wie die meisten Schulmediziner, belächelt und sagt "wo ist das Problem? Sie haben doch noch Haare.", kurz: einer, bei dem man ernst genommen wird.

Ich leide seit fast 8 Jahren an HA, bin hier mittlerweile stille Gelegenheitsleserin geworden, da ich versuche, das Problem HA nicht (mehr) zu sehr an mich ranzulassen. Habe im Laufe der Zeit alles untersuchen lassen, SD, Trichogramm, sämtliche Blutwerte, war beim Hautarzt, Gynäkologen, Allgemeinmediziner und Endokrinologen, immer mit dem Ergebnis, dass alle Werte in Ordnung waren.

Nun liegt die Vermutung nahe, dass Amalgam möglicherweise die Ursache sein kann, möchte dies untersuchen lassen und ggf eine Ausleitung vornehmen. Da ich schon seit meiner Kindheit viele Amalgamfüllungen habe/hatte und immer noch einige wenige habe, die Wirkung von Quecksilberablagerungen schleichend ist und die Symptome daher gerne als "normal" empfunden werden, schließe ich nicht aus, dass daher die ein oder anderen Beschwerden dort ihre Ursache haben, u.a. eben auch der HA.

Wer hat Erfahrungen in diesem Bereich gemacht, vor allem richtet sich meine Frage an die Berliner Leute.

Es wäre toll, wenn sich jemand die Zeit nehmen würde und ich ein paar Informationen von euch bekommen könnte.

Ich sage schonmal 1000 Dank,

andelia

---

Subject: Re: Heilpraktiker in Berlin gesucht

Posted by [Claudi](#) on Fri, 15 Jun 2007 13:05:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich habe eine Amalgamsanierung und -ausleitung hinter mir: ohne großen Erfolg.

Am besten wäre, wenn du dich an eine Selbsthilfegruppe wendest, denn die können dir Ärzte

empfehlen. Das war bei mir damals auch so: ich bin dadurch auf einen guten ganzheitlichen Zahnmediziner und Allgemeinmediziner, der das Thema sehr ernst genommen hat und sich mit Tests und Ausleitungsverfahren auskannte, gestoßen. Ich komme allerdings nicht aus Berlin.

Schau doch mal hier:

[http://www.allesklar.de/l.php?xref\\_path=100-536-135729-132879-64687-64688-134545&timeStamp=118191235540](http://www.allesklar.de/l.php?xref_path=100-536-135729-132879-64687-64688-134545&timeStamp=118191235540)

Wenn du noch Fragen hast, kannst du dich auch gern per PM an mich wenden, da hier im Forum schön öfter über Amalgam geschrieben wurde und ich hier nicht alles wiederholen will (kannst ja auch mal in der Suchfunktion nachschauen).

---

Subject: Re: Heilpraktiker in Berlin gesucht  
Posted by [andelia](#) on Fri, 15 Jun 2007 13:30:32 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Claudi,

Vielen Dank für deine Antwort. Leider funktioniert der Link zur Zahnsanierungs-Amalgamausleitungs-Selbsthilfegruppe in Berlin nicht, bzw. die Webseite ist noch im entstehen.

Habe mich soeben durch deine Beiträge zum Thema Amalgam gelesen. ich weiß auch gar nicht, ob ich eine zu hohe Quecksilberbelastung im Körper habe, das müsste ich erst testen, aber einen Versuch ist es wert. Ich habe schon seit meiner Kindheit Amalgamfüllungen und kaue immer Kaugummi, könnte also schon sein, dass sich im Laufe der Zeit einiges angesammelt hat.

Welche Form des HA hast du? Hat man bei dir wenigstens Werte außerhalb des Normbereichs festgestellt, so dass man gezielt dagegen angehen kann?

Viele Grüße  
Andelia

---

Subject: Re: Heilpraktiker in Berlin gesucht  
Posted by [Claudi](#) on Fri, 15 Jun 2007 15:32:55 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Andelia,

was die Amalgambelastung betrifft, wurde bei mir im Speichel damals der 70fache Werte festgestellt. Trotz Entfernung und Ausleitung hat sich am Haarstatus nichts geändert.

Was weitere Untersuchungen betrifft, bin ich noch auf nichts Greifbares gestoßen, gegen das

ich angehen könnte. Hier und da ist etwas nicht ganz stimmig, aber den Aha-Effekt hatte ich noch nicht.

Es wurde zwar ein Magnesium- und Biotinmangel festgestellt, aber trotz Einnahme hat sich haartechnisch nichts gebessert.

Mein HA ist übrigens diffus und eine Miniaturisierung hat bereits stattgefunden, d. h. die Haare werden immer dünner und kürzer.

Ich gebe aber trotzdem noch nicht auf, auf Konkreteres zu stoßen, d. h. ich bin immer noch dabei, Untersuchungen vorzunehmen.